
Subject: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Wed, 26 Jun 2013 09:32:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigentlich hatte ich immer viele Haare und mir sind auch immer viele ausgefallen. Da hab ich mir nichts bei gedacht.

Man sieht sich ja auch in der Regel nur von vorne, da war nix dran auszusetzen.

Vor n paar Jahren hab ich mal beim Blick in nen Überwachungskamerabildschirm in nem Laden gedacht "Uuh, ich hab n verdammt breiten Scheitel"
Hab ich auch so hingenommen.

Schliesslich ist das meiner Mutter aufgefallen und sie lag mir damit in den Ohren, also: Hautarzt gefragt. AGA mit schnellem Blick diagnostiziert, zur Frauenärztin weiterverwiesen.

"Au ja, Haarausfall." Sofort Bella Hexal verschrieben. Eigentlich wollte ich gar keine Pille mehr, sondern den Nuva Ring.

Und erweitertes Blutbild.

Dann rief sie an "Massiv leere Eisenspeicher". Hormone alle normal.

Die Eisenspeicher waren nen Monat zuvor laut der Hausärztin auch noch voll genug.

Frauenärztin: "Die haben bestimmt nur das Eisen überprüft, ausserdem ham die wahrscheinlich kein gutes Labor. Nehmen Sie's, das kann mit dem Haarausfall zu tun haben."

Und Haartönungen hat sie "verboten".

Sprechstundenärztin der Hausärztin: "Ja war auch Speichereisen und wenn, kann das schonmal durch ne starke Regelblutung in den Keller gehn"

Keine Ahnung wie es jetzt um meinen Eisenspeicher steht, aber da kann man doch mein ich eh nur diffusen Haarausfall von kriegen nach langem Mangel oder nich?

Ich hab auch keine Ahnung, wie viele mir ausfallen, ich bins ja gewöhnt, ich käme im Traum nich darauf, die zu zählen.

Mittlerweile war ich auch bei meinem anderen Hautarzt, der sagte "Au ja, is ja offensichtlich. Weiter antiandrogene Pille und hier Eil-Cranell zum selbst zahlen. Kommen Sie in zwei Monaten wegen der Muttermale"

Hab ich jetzt 3 Wochen.

Gestern Abend meinte ne Arbeitskollegin "Ach du hast aber auch nich viele Haare da oben ne?" - "Tja, der Papa hat mir nich nur gute Gene mitgegeben"

Apropos - muss jetzt los und schreib später noch mal....

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Wed, 26 Jun 2013 13:53:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und so sieht das aus auf meinem Kopf.

Bisher hab ich von nix irgendwas gemerkt. Aber dauert ja eh zwei Monate bis man was sieht.

Viele hätten sich wahrscheinlich gefreut über so engagierte Hilfe aber was ist das für ne Aussicht - noch zwanzig Jahre diese blöde Pille nehmen, die in Frankreich ja Anfang des Jahres vom Markt genommen wurde, bis meine Haare sich lichten "dürfen"?

Ich mein, eigentlich sieht der Hinterkopf von meinem Freund (27) auch nicht dicker aus. Aber ich muss da mein Leben von bestimmen lassen? Jedem Wunderheiler hinterherrennen, alles nehmen was Hilfe verspricht und trotzdem immer in Angst vor ner Halbglatze leben? Kann doch auch irgendwie nicht gesund sein.

Also man merkt, ich bin da grad relativ gelassen bis trotzig...

File Attachments

1) [aga.jpg](#), downloaded 7354 times



Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [susanne27](#) on Wed, 26 Jun 2013 20:58:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erst einmal herzlich Willkommen (auch wenn das kein schöner Anlass ist).

Ruf mal bei dem Arzt an, und lass Dir sämtliche Werte faxen oder hol sie in der Praxis ab (das steht Dir nämlich zu).

Wurde die Schilddrüse überprüft?

Hast Du ausser Haarausfall sonst noch irgendwelche Symptome wie z.B. Müdigkeit, Verstopfung usw?

Ich würde erst einmal versuchen wollen die Ursache herauszufinden und nicht gleich die tolle Diagnose AGA glauben.

Die Ärzte machen es sich so leicht und labern alle das Gleiche.

Meistens steckt aber eine andere Ursache dahinter.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [lona147](#) on Thu, 27 Jun 2013 10:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Wir-wuschel,

du sagst du hast einen Eisenmangel, wie niedrig war denn dein Ferritin Wert?

Ich würde mir an deiner Stelle erst einmal Eiseninfusionen geben lassen und dann weiterschauen..

Wie sehen deine restlichen Haare aus? Also hast du nur diese Lichtung auf dem Oberkopf und sonst gesunde Haare oder sind sie insgesamt ausgedünnt?

Guck mal so kann Eisenmangel HA aussehen:

http://www.hair-nail.de/typo3temp/pics/teaser_patienten-02___3efed403c9.jpg

Eisenmangel kann auch in sichtbarem schütterem Haar resultieren, vor allen Dingen wenn er länger besteht. Mir fällt besonders hier im Forum auf, dass fast jede Person die HA hat auch Eisenmangel hat.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [wirr-wuschel](#) on Thu, 27 Jun 2013 14:04:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und danke für die Begrüßung,

Eisenmangel hatte ich mal mit 12 oder so. Da hab ich so widerlichen Eisensaft ins Essen gekriegt und irgendwann wars dann wieder weg. Jetzt so vor nem Jahr waren die Speicher leer, also Ferritin (ich dachte immer Eisenmangel wär das nur bei dem freien Eisen?).

Ich glaub bei 17 (?) war der Wert und n Monat vorher bei der Hausärztin irgendwie 60.

Deshalb hab ich Ferro Duo Sanol gekriegt von der Frauenärztin. Ist noch nicht wieder kontrolliert

worden.

Ehrlich gesagt hab ich die Einnahme morgens ne Stunde vor dem Frühstück (ohne Kaffee!) kaum auf die Kette gekriegt und hab die auf den späten Abend verschoben.

Ich hab schon das Gefühl, dass ich mich ziemlich ausgewogen ernähre, aber ich hab schon ne etwas stärkere Regel und was einem alles so die Eisenresorption versaut...

Die Schilddrüse is auch schon öfters gecheckt worden, da hab ich nie Werte gekriegt, hiess immer "alles unauffällig".

Müde... joa... bin halt auch ne Nachteule Kälteempfindlich war ich auch immer schon.

Meine Haare waren insgesamt schon mal dicker, aber eigentlich sehen sie gesund aus. Is halt viel "Natur" drin, also Wellen bis Locken je nach Pflege und Tagesform, weshalb sie viel Volumen haben. Vielleicht sollte ich sie mir mal nach dem Waschen angucken, das könnte aussagekräftiger sein. Schon möglich, dass es überall nicht so viele sind, sie sich aber hinten und an den Seiten genug überlagern.

Ich hab mal ältere Fotos gesucht, unglaublich dicht is das da auch nich am Scheitel.

Nr. 1, Urlaub 2007:

File Attachments

1) [2007.JPG](#), downloaded 7157 times



Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Thu, 27 Jun 2013 14:07:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nr. 2, 2010:

File Attachments

1) [2010.JPG](#), downloaded 7148 times



Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [lona147](#) on Thu, 27 Jun 2013 19:07:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmm so nach den Bildern zu urteilen fällt halt schwer.. ich weiß ja nicht wie die insgesamt vorher aussahen aber wenn du sagst dass sie noch relativ dick sind und nur dein Oberkopf in Mitleidenschaft gezogen wird , würde ich mir noch mal deine Hormone anschauen..

Nimmst du die Pille?
Und den Ferritin Wert würd ich wirklich mal anheben..

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Thu, 27 Jun 2013 19:49:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Hormone waren ja vor der Bella Hexal wohl schon in Ordnung. Die Argumentation war halt quasi, DHT-Überempfindlichkeit kann ja trotzdem sein und schadet schon nich.
Vielleicht hatte ich da auch immer schon zu wenig Haare und jetzt wird n Problem draus gemacht.

Ja Ferritin lass ich dann mal wieder kontrollieren, vielleicht krieg ich ja ne Infusion, wenns die Tabletten nich gebracht haben.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [lona147](#) on Thu, 27 Jun 2013 20:06:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du wissen willst ob du da schon immer wenig Haare hattest, würde ich mir einfach Kindheitsfotos anschauen.

Es gibt ja manche die einfach von Natur aus einen breiteren Scheitel haben. Ich hatte als Kind auch einen sichtbaren Scheitel.

Du hast aber schon nen Hormonspiegel machen lassen , bevor du die Bella Hexal angefangen hast?

Nicht dass es mit der Pille noch schlimmer wird..

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [lala](#) on Thu, 27 Jun 2013 20:46:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lona147 schrieb am Thu, 27 June 2013 22:06 Wenn du wissen willst ob du da schon immer wenig Haare hattest, würde ich mir einfach Kindheitsfotos anschauen.

.
ja, jein. also kindheit ab 6 bis 12 würd ich sagen.
oder frühe pubertät

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Fri, 28 Jun 2013 13:14:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schätze schon, dass ich da ne Tendenz zu hab.

Die Hormone waren vor der Pille in Ordnung. Wobei sie mir schon vor der Auswertung verordnet hat. Mich nervt es total, dass scheinbar alle reflexartig Hormonkeulen verschreiben, schon wenn jemand n Pickel zu viel hat.

Keine Ahnung ob das nich noch mehr durcheinanderbringt. Gibts auch zu wenig Androgene?

Mir kommt das alles so sinnlos vor, wenn man dann so gut wie lebenslang davon abhängig is. Eigentlich hab ich überhaupt keine Lust, mich damit zu beschäftigen.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon terapiemüde

Posted by [lala](#) on Fri, 28 Jun 2013 18:00:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wirr-wuschel schrieb am Fri, 28 June 2013 15:14 Schätze schon, dass ich da ne Tendenz zu hab.

Die Hormone waren vor der Pille in Ordnung. Wobei sie mir schon vor der Auswertung verordnet hat. Mich nervt es total, dass scheinbar alle reflexartig Hormonkeulen verschreiben, schon wenn jemand n Pickel zu viel hat.

es ist auch ein irrsinn. in einigen fällen grenzt es an körperverletzung. überhaupt: etwas ohne diagnose (abwarten der blutwerte) zu verschreiben...

bei mir wurden damals gar keine gemacht. aber mit 16 findet man es toll die pille zu nehmen

Keine Ahnung ob das nich noch mehr durcheinanderbringt. Gibts auch zu wenig Androgene?

ja. klar. mit entsprechenden folgen: verminderte libido, kraftlosigkeit, haarausfall, etc

Mir kommt das alles so sinnlos vor, wenn man dann so gut wie lebenslang davon abhängig is. Eigentlich hab ich überhaupt keine Lust, mich damit zu beschäftigen.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon terapiemüde

Posted by [wirr-wuschel](#) on Tue, 02 Jul 2013 07:59:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grad sieht mein Scheitel echt normal aus, in seinem natürlichen, fast mittigen Zustand. Vielleicht war der Pony einfach ne dumme Idee.

Ich schätze auch meine Haare sind doch dünner geworden. Ich komm jetzt fast ohne Spülung aus und manchmal sind sie richtig "flupschig" und nix hält.

Wenn ich durchfahre, kann ich auch überall n bisschen Kopfhaut freilegen.

Am Scheitel sind halt die wenigsten Lagen an Haaren.

Hab meine Mutter nochmal befragt, die hält das auch für möglich.

Also der Plan is

- diese fiese Pille lassen, da hatte ich sowieso n schlechtes Gefühl bei
- neue Frauenärztin
- Blut checken lassen (v.a. Eisen)
- vielleicht mal bei ner Heilpraktikerin versuchen

Und vielleicht ne Pflanzenhaarfarbe, dann muss ich dieses reizende mausbraun-dunkelaschblond nimmer sehn.

Meine Mutter hat übrigens keine Probleme mit schütterem Haar. Die is jetzt 53. Hab zwar insgesamt mehr von der väterlichen Seite abgekriegt (ok der hat schütterere Haare, aber auch noch nich wirklich ne Halbglatze glaub ich mit.. Mitte 60), aber haarfarblich ham wir uns zumindest gleich entwickelt. Als Kind richtig blond und dann nachgedunkelt.

Mein Brüderchen hat so viele Haare, dass er sich als Kind mal die Augenbrauen abrasiert hat

Ich kann AGA ja nich ausschliessen, nur weil es nach nem kosmetischen Todesurteil klingt, aber mit 25 und nach Zwei-Sekunden-Scheitelblick alles Andere auszuschliessen...

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [lona147](#) on Tue, 02 Jul 2013 10:37:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

es gibt so viele Ursachen für Haarausfall.. Warum gleich die vernichtendste aussuchen ?

Du bist kein Mann, da hätt ich mit höherer Wahrscheinlichkeit gesagt : Ok es ist AGA.

Aber als Frau vor der Menopausehm.

Nein aber mal ehrlich, du hast die Pille genommen und damit wahrscheinlich ganz schön viel durcheinander gebracht. Hinzu kommt dass man unter der Pille den ein oder anderen Nährstoffmangel entwickeln kann. Was ja auch wieder zu HA führt.

Also mach es so wie du beschrieben hast, Pille absetzen, nach ein paar Monaten den Hormonhaushalt checken lassen und jetzt schon den Mineralstoffhaushalt inklusive Schilddrüse.

Wenns ums Eisen geht ist der Ferritin Wert am aussagekräftigsten. Vitamin D könntest du auch mal bestimmen lassen. Wenn du schon dabei bist...

Und wenn du alles bestimmen lassen hast, alle Mängel behoben, ausbalancierte Hormone hast solltest du für ein gutes Ergebnis noch ca. 6 Monate bis 1Jahr warten ob das die Ursachen waren. Wenn sich nach nem guten Jahr nichts tut, dann kannst du immer noch AGA in Betracht ziehen. Aber dass sich bei dem ganzen nichts tut, ist eher unwahrscheinlich.

Stell dann mal die Werte hier rein:)

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [wirr-wuschel](#) on Tue, 09 Jul 2013 15:38:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verhütungsfrage:

Bislang war mir der Nuvaring am Sympathischsten, kam ich gut mit klar, war praktisch und keine systemische Hormonkeule, aber für vernünftige Werte macht es ja wohl Sinn, erstmal ganz auf Hormone zu verzichten.

Ich hätte ja kein Problem mit Kondomen statt hormonell + Kondom.

Hab aber irgendwie das Gefühl, frau is da heutzutage zu verpflichtet.

N Frauenarzt hat mir mal ganz schlimme Vorwürfe gemacht, wie verantwortungslos das wär, Kondome wären viel zu unsicher zur Verhütung, nur zum Schutz vor Krankheiten zu gebrauchen

Was Spirale angeht muss ich sagen, hätt ich Manschetten wegen Entzündungen / Zyklusstörungen / Unfruchtbarkeit. Hab auch schonmal gelesen, dass sollen Ammenmärchen sein, aber ich kanns schlecht einschätzen. Ich bin 25 und denk noch nicht dran Kinder zu kriegen, aber ich wills mir schon offen halten.

Diaphragma/ Spermizide? Ojott.. stell ich mir uuuunglaublich abtörnend vor.

Kupferkette ... hab ich mich noch nie mit beschäftigt.

Noch jemand ne Idee? Erfahrungen? Beruhigungen?

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Wed, 07 Aug 2013 10:21:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War eben bei der Hausärztin zur Blutabnahme, das Eisen war ja nicht mehr kontrolliert worden. Hab dann gleich nach den alten Werten gefragt, von vor nem Jahr.

Da war Ferritin bei 19.5 (Referenzbereich is da ja ziemlich groß, ich mein 12 - 120 bei denen) Hämoglobin dafür mit 15.0 genau an der Obergrenze (Ref. 12.0 - 15.0) und mit dem anderen Eisen lag ich genau in der Mitte mit 82.

Wär also auch eigentlich wohl alles nix gewesen, was Haarausfall hätte verursachen können. Die hat auch gar keinen gesehn. Weder AGA-Paradebeispiel wie die vorigen Ärzte noch diffusen. Oder kreisrunden.

Also dass ich die Pille los bin, tut mir glaub ich definitiv nicht schlecht, hab halt bloß verhütungstechnisch n etwas schlechtes Gewissen.

Rückblickend ist meiner Mutter auch zuerst aufgefallen, wie ich haare, nachdem ich mit der Leios angefangen hatte. Damit hatte ich mit 6 Wochen Dauerblutungen eh schon nen schlechten Start. Als ich sie n paar Jahre später abgesetzt hab, war ich irgendwie so befreit und grundlos erleichtert, ich glaub fast die hatte mir latente Depressionen beschert.

Mittlerweile hab ich mich intensiver mit Haarpflege beschäftigt und schmeiss so langsam die Silikone raus. Versuche auf Spülung zu verzichten und lass meinen Haaren ihre natürliche wild-wuschel-struppig-aber-gesund-Struktur. Dafür gibts manchmal so Späße wie Kamillenteerinse. Hab mit Pflanzenhaarfarbe gefärbt, das war super und wird demnächst

wiederholt (wenn meine Farbe in meinem dm nimmer ausverkauft is - grrr).

Mit dem EII-Cranell hab ich etwas geschlampt. Weiss auch nich, ob ich das nachkaufe...
Und bei allem Haarerhaltungszeuch ist es ja eh so, dass man das dann immer nehmen muss.
Selbst wenn das jetzt vierzig Jahre wirken sollte und nich nur zwei, käme es mir wahnsinnig
übertrieben vor da jetzt mit anzufangen. Und auch nich sonderlich gesund.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [M_a_n_u](#) on Fri, 09 Aug 2013 13:21:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo wirr-wuschel,

ich habe vor einem halben Jahr nach über 20 Jahren die Pille abgesetzt und verhüte seither
mit der "Sensiplan"-Methode. Wenn Du mal Sensiplan googelst, siehst Du, um was es dabei geht.
Man überwacht seinen Zyklus anhand mehrerer Symptome (nicht zu verwechseln mit
"Knaus-Ogino" oder ähnlichen 1-Symptom-Verfahren!)

Dadurch weiß man, wann man fruchtbar ist und kann dann entweder abstinent sein oder
Kondome/Dia, ... verwenden.

Ich habe das angefangen, weil ich erstens wissen wollte, wie bei mir ein "echter", natürlicher
Zyklus abläuft und weil ich zweitens keine Hormone mehr nehmen wollte.

Vielleicht wäre das auch was für Dich? Wenn Du in der fruchtbaren Zeit kein Problem mit
Kondomen hättest, wäre das ja was.

Gruß
Manu

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [wirr-wuschel](#) on Mon, 12 Aug 2013 16:45:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Ferritin ist n bisschen aufgefüllt auf 21.

Hb 14,irgendwas

TSH war auch dabei mit 1.254.

Seltsam diese Mineralhaushalterei. N Mangel hätte dazu gepasst, dass ich grad wieder
permanent hundemüde bin.

--

Danke Manu,

das hatte ich auch gefunden. Da gibts ja auch so n Forum. Werd mal nach der nächsten Regel
schaun, ob mein Körper da aussagekräftig genug ist trotz schwankender Messzeiten und zwei
Schlafgelegenheiten (WE-Beziehung)

Ich hab ja auch während der unfruchtbaren Tage nix gegen Kondome. Die doppelte Sicherung wär da ja eher SP + Kondome und in der fruchtbaren Zeit Abstinenz oder - äh - alternative Technik

Spirale kommt auf jeden Fall nicht in Frage, meine Mutter hatte da auch nur Probleme mit. Dia klingt mir immer noch zu kompliziert, allerdings weiss ich jetzt immerhin, dass es sich doch mit Kondomen kombinieren liesse - man lernt auch nich aus.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [sunflower3](#) on Sat, 17 Aug 2013 17:56:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mädels,

ja DHT killt Haarwurzeln und ich kann auch nicht verstehen wieso so viele dem Ferritin die Schuld geben . Ich glaube einfach nicht daran das Ferritin solche Ausmaße haben soll.

Dünne Haare vielleicht aber keine Alopezie.

Hier sind stärkere Mächte dran sonst müßte man einfach Eisen/Ferritin füllen und gut aber das wäre zu schön um wahr zu sein.

Ig sun

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Sun, 18 Aug 2013 10:15:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch? Wen meinst du damit?

DHT schön und gut, aber ich bin immer noch dabei rauszufinden, ob ich überhaupt was hab Und selbst wenn ich jetzt sagen würde, jau AGA - lebenslang gefällt mir da keine Lösungsmöglichkeit und ich kann mir auch nicht vorstellen, das was so lange wirkt.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [sunflower3](#) on Sun, 18 Aug 2013 12:46:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hihi:-)

dein Eisen liegt jedenfalls gut.

AGA kann man sehr gut erkennen. Es sieht sehr ausgefranzt aus. Auch Frauen können Stirnglatze und Tonsur entwickeln. Leider geht es bei den Frauen sehr oft mit diffusem Haarausfall einher und das Haar wird immer dünner und durchscheinender bis sie nicht mehr nachwachsen.

Meistens fällt AGA erst später auf aber bei jungen Frauen (auch bei mir) wo zusätzlich noch ein Hormonungleichgewicht hinzukommt ist es ein enormer trigger.
Bei normalen Werten hatte ich schon Lichtungen die Empfindlichkeit war also da.
Dann PCO und sie fegen einen gerade zu vom Kopf.. Durch die Medikamente werden sie noch dünner.

Ja es ist sehr ätzend ... kämpfe schon seit 2009 und ich habe schon alles durch und habe jedem Medikament seine Chance gegeben. Bis auf Finasterid.
Ich sage mir mittlerweile wenn ich jetzt schon so geplagt bin wird es auf jeden Fall mit dem Alter schlimmer und spätestens in den Wechseljahren erfasst es einen.
Wenn man dann Probleme hat sieht man es leider von Jahr zu Jahr.

Auch von den Untersuchungen erkennt es ein Guter Hautarzt . War in Freiburg bei einem Haarpapst naja der hat mir damals kurz auf den Kopf gesehen und hat gesagt AGA. Habe mich damals so geärgert!!! Wie kann einer dies nur so schnell diagnostizieren??? Aber er sollte recht behalten zumindets Teilweise.

AGA ja aber diese entstand durch Hormonprobleme.
Wenn die Hormone nicht stimmen greifen die ANDrogene noch mehr an.
Damals hat er mir gesagt Haarerersatz ist eine gute kosmetische Lösung.
Danach hatte ich auf der Treppe einen Heulanfall ich habe es mir aber zu Herzen genommen und bi so froh das ich mir schon damals Haarerersatz zulegte.
Nicht auszudenken was ich ohne gemacht hätte-- ich könnte nicht mehr aus dem Haus.

Mir nahm es bischen Druck- Klar das Problem habe ich mein Leben lang aber ich muss es nicht immer im Spiegel sehen.

Auch wenn bei mir Finasterid oder sonstiges anschlägt würde ich nie mehr meine Fülle bekommen wo ich eine schöne Frisur hinbekomme --leider leider.
So recherchierte ich weiter. Nun nach Jahren der Sucherei war es PCO und nun weiß ich es zwar aber Heilbar ist es nicht . Man kann nur mit Medis entgegen steuern aber für die Haare reicht es nicht.

SHBG ist auch nicht zu unterschätzen und vor allem der freie Androgenindex.

Lg sun

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [sunflower3](#) on Sun, 18 Aug 2013 12:51:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

P.S.
habe mir sogar ein Stück Haut entnehmen lassen diese wurde untersucht um eine diffuse Areata auszuschließen.
Trichogramm und Trichoscan.
Unter dem Mikroskop sah man kräftige gesunde Haare aber viel zu viele kranke.
Hier sah die Haarwurzel aus wie eine Trockenpflaume (man konnte dies sehr gut erkennen)
Das daraus wachsende Haar war ganz ganz dünn . Hatte einfach keine Kraft mehr.
Die Anagenphasen werden dann immer kürzer.

Lg sun

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [Chima](#) on Sun, 18 Aug 2013 15:01:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:hihi:-)

dein Eisen liegt jedenfalls gut.

Öhm, also da muss ich aber widersprechen. Der Wert ist alles andere als gut.

<http://www.ironforum.org/>

Ab einem Ferritin von 70 kann man erst sagen, ob der HA mit Eisenmangel zusammenhängt. Und es gibt nicht wenig Frauen, bei denen der HA durch Eiseninfusionen gestoppt wurde. Zudem gibt es Bilder von jungen Mädchen mit extremen Lichtungen verursacht durch Eisenmangel. Wirr-Wuschel: Da würde ich UNBEDINGT auffüllen und auch mal Vit D, B12 und Zink bestimmen lassen. Bei mir wurden nach dem Ferritinmangel noch einige andere Mängel festgestellt...

Ich habe meinen Ferritinwert jetzt innerhalb von 5 Monaten(!) mal grad von 20 auf 40

bekommen...Es ist ein Kreuz...Aber bleib da unbedingt dran!

Ich warte aktuell auch grad auf meine neuen Werte...

Dein TSH ist aber wirklich gut

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [Biggi01](#) on Sun, 18 Aug 2013 15:15:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Chima?

Zitat: Ich habe meinen Ferritinwert jetzt innerhalb von 5 Monaten(!) mal grad von 20 auf 40 bekommen...Es ist ein Kreuz...Aber bleib da unbedingt dran!

wieviel Eisen nimmst Du?

lg

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [sunflower3](#) on Sun, 18 Aug 2013 15:23:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe geschrieben gut und nicht perfekt sicherlich ist der Wert kein Grund für HA... Meine Freundin hat einen Eisenmangel und zwar extrem der liegt unter 7. Sie schief fast ein und hatte keine Energie mehr. Ha keine Spur. Ja jeder ist anders.

Natürlich bin ich dafür die Werte aufzufüllen aber Am Besten nicht zuviel Hoffnung auf die

Haare geben.

Ist auch nur meine Meinung und die werde ich wohl auch äussern dürfen.
LG sun

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [sunflower3](#) on Sun, 18 Aug 2013 15:40:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sie wird ja auffüllen ist ja nie ein Fehleraber ehrlich gesagt halte ich SHBG/ Androgenindex und Ovarfunktion /Nieren nach absetzen der Pille wichtiger....
Es sieht von der Struktur her sehr stark nach AGA aus.
Lg sun

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde
Posted by [wirr-wuschel](#) on Sun, 18 Aug 2013 17:31:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh man, noch mehr Tests

Die Hormone solln ja normal gewesen sein, aber die wurden irgendwann kontrolliert und nicht an nem bestimmten Zyklustag.

Nieren - was prüft man da? Wär glaub ich zumindest wahrscheinlicher als PCO oder so, ich hatte noch nie Zysten, n ziemlich regelmäßigen ca 30-Tage-Zyklus und von Hirsutismus würd ich auch nich sprechen. Obwohl sowas geht wahrscheinlich auch wieder so gut wie symptomfrei.

Mit Vit D / B12 / Zink brauch ich meiner Hausärztin bestimmt nich kommen. Macht das auch n Hautarzt? Oder ne - andere - Frauenärztin?

Noch n Bild nach dem ersten 2007er - sieht das nich dichter aus?

Mein Gefühl sagt immer noch diffus.

Das is das Dämliche, wie soll ein Hautarzt nach 2 Sekunden wissen, wie meine natürliche Scheitelbreite ist?

File Attachments

1) [2007-2.jpg](#), downloaded 6652 times



Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [Chima](#) on Sun, 18 Aug 2013 18:21:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Meine Freundin hat einen Eisenmangel und zwar extrem der liegt unter 7. Sie schlief fast ein und hatte keine Energie mehr. Ha keine Spur. Ja jeder ist anders.

Nicht jeder hat die selben Symptome. Ist bei Krankheiten auch so. Gibt auch Menschen die mit einem Ferritin von 7 KEINERLEI Beschwerden haben. Gibt auch Menschen die mit Ferritin 50 Mangelsamptome haben. Der Wohlfühl-Eisenwert ist wohl sehr individuell.

Als bei mir das erste mal getestet wurde war ich alle zwei Wochen krank. Wirklich ganz schlimm. Seit ich auuffülle gar nicht mehr. Obwohl offiziell ein Wert von 20 o.k. ist. Das dazu. Am HA hat sich noch nichts geändert, aber ob sich etwas ändert, weiß ich erst wenn ich mindestens über 70 liege.

Vitamin D hab ich damals selbst testen lassen. Normbereich war 40-70 oder so. Ich hatte 8! Also unterirdisch! Manchmal muss man das einfach investieren, wenn die blöden Ärzte sich quer stellen.

@Biggi:

Ich nehm die Fero-Sanol 1000mg, glaub ich. 1 mal täglich.

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [Biggi01](#) on Mon, 19 Aug 2013 07:22:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Chima,

Ferro sanol 1000mg?

Gibt es das überhaupt? oder hast Du Dich vertan?

Ig

Subject: Aw: AGA mit 25, eigentlich schon therapiemüde

Posted by [sunflower3](#) on Mon, 19 Aug 2013 19:55:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Mädels , ich möchte auch nochmal nichts schlechtes über Eisen sagen im Gegenteil es ist natürlich sehr sehr wichtig ich möchte lediglich vor zuviel Hoffnung warnen - bin das Dilemma und die Hoffnung auf Eisen auch durchgegangen.

Aber bitte versteht auch mein Pessimismus. Macht es gerne für die Gesundheit.

Mein Ha ist extrem und zwar diffus. Hab natürlich auch Eisen genommen und der Wert hoch

gepusht. Krank bin auch ich weniger in Kombi noch mit Vitamin C .
Pille absetzen 3 Monate und dann schießt los mit Test das einzig effektive.

Lg sun:-)
